

NRW / Städte / Wegberg

Wegberg

Tier- und Märchenwelt ganz jeck

12. Februar 2018 um 00:00 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



In Rath-Anhoven sorgten gestern wieder schöne Fußgruppen für Hingucker: So etwa eine Gruppe unter dem Motto "Alice im Wunderland" (links). Und unverkennbar an ihren langen Nasen waren auch die Pinocchios (rechts), die viel Beifall bekamen.

Foto: Klapproth

Wegberg. 350 bunt kostümierte Teilnehmer bahnten sich beim Tulpensonntagszug ihren Weg durch den Ort. Eine ganze Menge für den Kinder- und Familienzug und einige von ihnen waren bereits seit mehr als 30 Jahren mit dabei.

Von Nicole Peters

Traditionell waren es vor allem Gruppen aus Rath-Anhoven und den umliegenden Dörfern, die das Bild mit ihrem fantasievollen Auftreten prägten. Doch auch Abordnungen der befreundeten Gesellschaften aus Gerderhahn und Schwanenberg gingen stadtübergreifend mit. Wobei letztere Gruppe und diejenige aus Isengraben zahlenmäßig besonders gut vertreten waren: Mit jeweils rund 60 Jecken waren sie am Start.

"Es ist wie jedes Jahr eine Augenweide, was sich die Leute ausgedacht haben", fand somit Zugleiter Stephan Schoenke. Ein paar Fußgruppen mehr dürften es zukünftig ruhig sein, aber an sich sei die KG "Laakebüll" mit der Teilnahme am Zug "mit Kindern für Kinder" sehr zufrieden. "Ein wunderschönes Bild von hier oben" bot sich ebenso Präsident Michael Steffan, der die Zugteilnehmer zusammen mit der Laakebüll-Gesellschaft auf dem Prinzenwagen empfing. Unter ihnen Prinzessin Hanna I. (Schumacher) mit Hofdame Lea (Fritz) - sie verlieh als erste Amtshandlung den beiden diensthabenden, vorneweg fahrenden Polizisten, den Sessionsorden. Im Weiteren brachten die einzelnen Gruppen mit vollen Händen Kamelle unter das Volk.

Dabei hatten die Himmelsstürmer, die das Motto "Stinktiere" wählten, die Geschäftsführerin in ihren Reihen. Dicht gefolgt von den der Gruppe Tanzflöhe, die sich das Thema "Südpol" ausgesucht hatten. Mit großem Tatendrang zog die beeindruckend große Gruppe der Isengrabener "Mainzelmännchen" vorbei. Die Kehrbuscher trumpften mit der Ankündigung "Hier kommt die Maus" auf - neben vielen orangefarbenen netten Mäusen zogen der blaue Elefant und die gelbe Ente mit. Extrem lange Nasen hatten die "Roaner Holzköpp" der Gruppe Methner and Friends. Mit gelben Hütchen und roten kurzen Hosen waren sie unterwegs. Ein Flugzeug der Fluglinie "Air Roan" schwebte unter dem Leitspruch "billiger geht immer" bei den Alten Herren des SC Viktoria über dem Asphalt. Dazu fuhren weitere SC-Sportler zur "Weltmeisterschaft 2018" einen großen goldenen Pokal zu vielen Deutschlandfahnen durch die Straßen. Mit langen Hälsen und lachenden Gesichtern war eine Schar "Giraffen" der Chaostruppe mit am Start. Oder es bot die "Popcorn"-Ansammlung auf Kostümen und Kopfbedeckungen des Familientrupps Schwanenberg ein sehr süßes Bild. Die Gruppe Taubenkleckse hatte für das "Jehnhahner Wunderland" alle märchenhaften Darsteller mitgebracht. Ebenso ging es mit viel Magie bei den Karnevalsfreunden Flassenberg mit "Harry Potter" und dem Hogwarts Express zu. Und die "Piraten" vom Stahlen End teilten Schätze wie Blumen und Süßes aus, anstatt sie anderen zu rauben.

(cole)